

Thema:	Klasse/Schulform:	Zeitrictwert:	Fach:				
Der frühmoderne Fürstenstaat am Beispiel Frankreich Modul 3: Ein neues Herrscherbild – Wie will der König gesehen werden?	7 Gymnasium	60 Minuten	Geschichte				
Bei der Bearbeitung sind digitale Werkzeuge/Geräte erforderlich:	JA						
Das Material eignet sich zur selbstständigen Bearbeitung ohne Lehrkraft (Regelfall):	JA						
Kompetenzen oder Kompetenzbereich laut KC	Sachkompetenz: Fachbegriffe; Plausibilität Methodenkompetenz: Umgang mit bildlichen Quellen, Gemälden Urteilskompetenz: Multiperspektivität						
Kenntnisse und Fertigkeiten laut KC	Möglicher Lernpfad – welche Inhalte Übungen sind in welcher Reihenfolge empfehlenswert? (Für Schüler*innen formuliert)	Worauf sollten Eltern und Schüler*innen achten? (für Eltern formuliert)					
Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> - wenden Fachbegriffe korrekt auf den historischen Einzelfall an, - nehmen logische Verknüpfungen vor, - stufen Quellen als Zeugnisse vergangener Zeiten ein, - setzen Ergebnisse der äußeren Quellenkritik ansatzweise in Beziehung zum erschlossenen Inhalt, - beschreiben Beispiele visueller Gattungen und erläutern wesentliche Ele- 	<p>Nachdem du herausgefunden hast, wo Ludwig XIV. residierte, kannst du nun sein Aussehen näher kennenlernen.</p> <p>Schritt 1: Überlege, welche Materialien aus der damaligen Zeit besonders geeignet wären, um über das Erscheinungsbild König Ludwigs etwas herauszufinden, ehe du weiterliest.</p> <p>Vielleicht sind dir einige dieser Materialien selbst in den Sinn gekommen: Reliefs (in Stein oder Ton geformte Abbildungen), Statuen, Wandteppiche und vor allem Gemälde, aber auch Lobgesänge und Gedichte. Erinnerung dich zurück, wie die Geschichtswissenschaftler (Historiker) diese aus der damaligen Zeit übrig gebliebenen Materialien mit dem Fachausdruck bezeichnen.</p> <p>Schritt 2: Es handelt sich um: Quellen. Mit der Bildquellenart „Gemälde“ kannst du einen Eindruck davon bekommen, wie König Ludwig XIV. ausgesehen hat. Aber Vorsicht: Hat er wirklich so ausgesehen? Nutze zur Lösung der Aufgabe https://segu-geschichte.de/absolutismus/der-staat-bin-ich Die hellgraue, sehr klein geschriebene Bildunterschrift unter dem Foto gibt dir Auskünfte über die Entstehung des Gemäldes, das auf dem Foto samt einer Besucherin zu sehen ist. Notiere deine Arbeitsergebnisse zu den Fragen in der Tabelle stichwortartig:</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;">Fragen</td> <td style="width: 50%;">Vorstellung des Gemäldes</td> </tr> <tr> <td>Wer hat das Gemälde hergestellt?</td> <td></td> </tr> </table>	Fragen	Vorstellung des Gemäldes	Wer hat das Gemälde hergestellt?		<p>Der Lernerfolg ist dann am größten, wenn die Schülerinnen und Schüler die angebotene Reihenfolge der Aufgaben einhalten.</p> <p>Zu Schritt 6: Als Hilfe bei der Analyse der Karikatur von Thackeray sollte die Schrittigkeit eingehalten werden: Zunächst beschreiben, erst dann erläutern, also auf die Bedeutung eingehen.</p>	
Fragen	Vorstellung des Gemäldes						
Wer hat das Gemälde hergestellt?							

- mente, beschreiben und erläutern historische Personen aus verschiedenen Perspektiven.

Wann entstand das Gemälde?	
Für wen/in wessen Auftrag könnte das Gemälde hergestellt worden sein?	<i>Hier sind mehrere Überlegungen möglich:</i>
Warum wurde das Gemälde vermutlich hergestellt?	<i>Hier sind mehrere Überlegungen möglich:</i>

Schritt 3:

Nutze deine bisherigen Arbeitsergebnisse sowie den kurzen darstellenden Text unterhalb des Fotos, um vorläufig eine Aussage darüber zu treffen, ob es bei dem Gemälde darum ging, das tatsächliche Aussehen König Ludwigs XIV. wiederzugeben, also ein Portrait zu malen. Notiere deine Überlegungen stichwortartig und begründe deine Einschätzung.

Schritt 4:

Nach diesen Vorüberlegungen zur Entstehung untersuche nun, was auf dem Gemälde zu sehen ist. Löse dazu die auf der Internetseite formulierten Aufgaben 1a) und 1b) sowie Aufgabe 2).

Schritt 5:

So genau informiert über das, was im Einzelne zu sehen ist, kannst du jetzt deuten, also erklären, warum das Gemälde entstanden ist: Was soll es über den König aussagen? Formuliere eine Antwort und begründe dein Ergebnis mit Hilfe von möglichst vielen Hinweisen auf dem Gemälde.

Vergleiche deine vorläufige Aussage aus Schritt 3 mit deinen neuen Erkenntnissen. Was fällt dir auf?

Für Experten:

„L'État, c'est moi“ (Der Staat bin ich) Dieser Ausspruch wird Ludwig XIV. zugeschrieben. Wende deine neu erworbenen Kenntnisse und Erkenntnisse an, um ihn zu erklären.

Schritt 6:

Du hast jetzt die Wahl, auf welche Weise du deine bisherigen Arbeitsergebnisse weiter verarbeiten und durchdenken möchtest: Du kannst einen Vergleich zwischen dem Herrscherbild Ludwigs XIV. und Fotos eines heutigen Staatsoberhauptes oder einer heutigen Regierungschefin vornehmen. Dann arbeitet weiter mit Aufgabe 4 bei <https://segu-geschichte.de/absolutismus/der-staat-bin-ich>

Oder du analysierst die Sicht von W. M. Thackeray aus dem Jahr 1840 auf Ludwig XIV. Erläutere, was der Engländer über Ludwig XIV. aussagen will.

Gehe dazu auf

https://www.google.de/search?q=thackeray+ludovicus+rex&tbm=isch&source=iu&ictx=1&fir=nB958LznPbckM%253A%252Cn5cVCf6rfMIJ9M%252C&vet=1&usg=AI4-kTMI2jQuMbfmOQjRY5bbH-kqZh_zw&sa=X&ved=2ahUKEwjPnNHSsvLoAhV8xMQBHbAyDf0Q9QEwAnoECAoQFA&biw=1575&bih=746#imgrc=nB958LznPbckM

Die Beschriftung der drei Figuren lautet übersetzt von links nach rechts König – Ludwig – König Ludwig.



REX
(König)

LUDOVICUS
(Ludwig)

LUDOVICUS REX
(König Ludwig)